

Liebe Bildungseinrichtungen,

Kinder und Jugendliche für den Klimaschutz zu sensibilisieren und sie dabei zu unterstützen, ihre Handlungsoptionen zu nutzen, ist ein gesamtgesellschaftliches Anliegen. Ihr habt euch dieser wichtigen Aufgabe angenommen und ganz individuell zusammen mit euren Kindern das Klima geschützt. Vielen Dank dafür!

Um eurer Engagement entsprechend zu würdigen, bekommt ihr für die Aktivitäten aus dem jeweiligen Kalenderjahr eine individuell vereinbarte Prämie von eurem Träger. Das ist auch möglich, weil Heizenergie-, Strom- und Wasserkosten durch entsprechendes Personenverhalten gesenkt werden.

Aktivitätserfassung

Ihr bekommt für eure Aktivitäten definierte Punktzahlen. Wie viele Punkte ihr pro Aktivität bekommt, steht direkt neben der Aktivität. In einer Extra-Spalte seht ihr, wie viele Punkte es maximal für die Aktion dieser Art gibt.

Ein paar Aktivitäten sind explizit als Multiple-Choice aufgeführt und differenziert. Genügend Raum für die Individualität aller Bildungseinrichtungen ist durch die offenen Abfragen vorhanden.

Basisaktivitäten

Am Anfang des Bogens finden sich Aktivitäten, die die Lenkungsgruppe und das Klimaschutzmanagement für besonders essentiell für aktiven Klimaschutz an Bildungseinrichtungen halten. Viele Ideen sind ohne diese Basisaktivitäten weniger effizient, sodass es Punktabzüge gibt, wenn sie nicht erfüllt werden. Diese Regel greift, wenn bei mehr als einer Basisaktivität keine Punkte erreicht wurden. Maximal können 20 Punkte abgezogen werden. Da diese Basisaktivitäten entweder essentiell oder besonders effektiv für nachhaltigen Klimaschutz sind, werden diese aber auch mit entsprechend hohen Punktzahlen honoriert.

Prämienberechnung

Es gibt vier Aktivitätsstufen, aus denen sich die Höhe der Prämie ableiten lässt.

Punkte	Aktivitätsstufe	Prämienhöhe
Ab 10	Grundstufe	100€
Ab 25	Stufe 1	1/3 der maximalen Prämie
Ab 50	Stufe 2	2/3 der maximalen Prämie
Ab 85	Stufe 3	3/3 der maximalen Prämie

Die maximale Prämie bezieht sich dabei auf die Summe, die in der Vereinbarung zwischen Bildungseinrichtung, Träger und Klimaschutzmanagement individuell definiert wurde.

Wenn ich Aktivitätsstufen benenne, dient dies lediglich zur Orientierung für euch und den Träger. Ich werde die Stufen nicht veröffentlichen. Klimaschutz ist eine Gemeinschaftsaufgabe, weshalb ich keine Vergleiche zwischen den Bildungseinrichtungen anstreben möchte.

Ich weise darauf hin, dass das Erreichen von 50/100 Punkten bedeutet, in der zweiten besten Stufe angekommen zu sein. Damit finden schon viele gute Aktivitäten an der Bildungseinrichtung statt.

Vielen Dank für die Ausfüllung des Bogens. Bei Fragen meldet euch wie immer gerne bei mir.

Euer Klimaschutzmanagement für Bildung

Klimaschutzmanagement für Bildung

Anne Carstensen, 0481 97 1377

Stettiner Straße 30, 25746 Heide

Fragebogen zur Prämierung der Aktivitäten an Kitas im Projekt Pietsch fürs Klima

Name der Kita Aktivitätsjahr
 Telefon E-Mail
 Kinderanzahl Gruppenanzahl
 Empfänger der Prämie
 IBAN
 Verwendungszweck

BASISAKTIVITÄTEN	erreichte Punkte/maximale Punkte
<p>1. Kontaktperson Mindestens eine Person aus der Kita hält Kontakt zum Klimaschutzmanagement und dem Einrichtungsträger. Sie koordiniert die Aktivitäten zum Klimaschutz an der Bildungseinrichtung und dient als Schnittstelle zu Kindern, Kollegium, Gebäudemanagement und Einrichtungsleitung.</p> <p>Name der Kontaktperson(en):</p>	/5
<p>2. Energiesparregeln Alle Gebäudenutzenden im Kitabetrieb werden mindestens einmal im Jahr über sinnvolle Verhaltensweisen zum Klimaschutz informiert (z.B. durch Plakate, Eintrag im Gruppenbuch, etc.). Es werden mindestens die Bereiche Strom, Heizenergie und Wasser angesprochen.</p> <p style="text-align: center;">Die Kinder wurden in den Prozess integriert. (5 Punkte)</p> <p>Die Gebäudenutzenden wurden folgendermaßen informiert:</p>	/10
<p>3. Gruppenbeauftragte Für mehr als 70% der Gruppen ist mindestens je eine Person beauftragt, die sich im Alltag zusammen mit der Gruppe darum kümmert, dass alle Energiesparregeln angewandt werden.</p> <p>Anzahl Gruppen mit Beauftragen/Gesamtzahl der Gruppen: /</p> <p>Bereiche: Ernährung Mobilität Wärme Strom Wasser</p> <p>Anzahl der Treffen pro Jahr:</p> <p><small>*Gibt es in lediglich 50-70% aller Klassen Beauftragte <u>oder</u> behandelt die Beauftragung in den Gruppen nur mindestens drei Bereiche, gibt es 8 Punkte.</small></p>	/15*

<p>4. Richtungsweisende Verankerung Klimafreundliches Verhalten durch die Kinder und pädagogischen Fachkräfte ist Teil des Kitaprogramms, des pädagogischen Konzepts, oder eines anderen, übergeordneten Leitbilds, das als Grundlage für die Umsetzung im Alltag dienen kann.</p> <p>Aufgenommen in: Am:</p>	/3								
<p>5. Öffentlichkeitsarbeit Mindestens drei der untenstehenden Aktivitäten werden für die interne bzw. externe öffentliche Darstellung der Klimaschutzaktivitäten durchgeführt*.</p> <p>Darstellung...</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">auf der Homepage</td> <td style="width: 50%;">bei Presse/Rundfunk</td> </tr> <tr> <td>auf Pinnwand/Schaukasten</td> <td>auf öffentlichen Veranstaltungen</td> </tr> <tr> <td>beim Elternabend</td> <td>Weiteres:</td> </tr> <tr> <td>im Elternbrief</td> <td></td> </tr> </table> <p>*Wurden mindestens 2 Aktivitäten durchgeführt, gibt es 5 Punkte.</p>	auf der Homepage	bei Presse/Rundfunk	auf Pinnwand/Schaukasten	auf öffentlichen Veranstaltungen	beim Elternabend	Weiteres:	im Elternbrief		/9*
auf der Homepage	bei Presse/Rundfunk								
auf Pinnwand/Schaukasten	auf öffentlichen Veranstaltungen								
beim Elternabend	Weiteres:								
im Elternbrief									
<p>Summe Punkte Basisaktivitäten</p>	/42								
<p>Anzahl erfüllter Basisaktivitäten</p>	/5								

WAHLAKTIVITÄTEN	erreichte Punkte/maximale Punkte
<p>6. Energieteam Ein Energieteam ist in der Kita etabliert. Es besteht aus der Kontaktperson, sowie:</p> <ul style="list-style-type: none"> Kindern (1 Punkt) Weitere Kolleg*innen (1 Punkt) Einrichtungsleitung (1 Punkt) Gebäudemanagement (1 Punkt) Elternvertretung (1 Punkt) <p>Treffen finden:</p> <ul style="list-style-type: none"> Zwei Mal pro Jahr statt (2 Punkte) oder Mindestens vier Mal pro Jahr statt (4 Punkte) <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p>	/9

<p>7. Projekttag (je 5 Punkte)</p> <p>Es gab im Erfassungsjahr Projekttag zu den Themen nachhaltige Ernährung und Mobilität, bei denen mindestens die Hälfte aller Kinder teilgenommen hat. Dabei wurde auch der persönliche Einfluss auf den Klimawandel thematisiert.</p> <p>1. 2. 3.</p>	/15
<p>8. Workshops (je 3 Punkte)</p> <p>Im Erfassungsjahr fanden zu den nachstehenden Thematiken Workshops statt. Bitte ankreuzen:</p> <p style="text-align: center;"> Ernährung Energie Klimaschutz Mobilität Biodiversität Nachhaltigkeit Weitere: </p> <p>Davon wurden / vom KSM durchgeführt (je 2 statt 3 Punkte)</p>	/21
<p>9. Hinweisschilder (je 1 Punkt)</p> <p>In der gesamten Kita wurden Hinweisschilder zur nachhaltigen Energie- und Wassernutzung, sowie Ernährung und Mobilität aufgehängt. Bitte ankreuzen:</p> <p style="padding-left: 40px;"> Mit Kindern gemeinsam aufgehängt (2 Punkte) Kennzeichnung der Lichtschalter Kennzeichnung auf Wasserspartasten Hinweise auf: Klimaschonende Mobilität Hinweise auf: Klimaschonende Ernährung Hinweise auf: Standby/ Alle Geräte beim Verlassen ausschalten Hinweise auf: Angemessene Raumtemperatur Hinweise auf: Bestmögliches Lüften Hinweise auf: Thermostateinstellung Hinweise auf: Korrekte Mülltrennung Hinweise auf: Wassersparendes Verhalten Hinweise auf: Artenschutz Weitere: </p>	/14
<p>10. Teilnahme an Veranstaltungen des KSM (je 2 Punkte)</p> <p>(z.B. Netzwerktreffen) Bitte eintragen und ankreuzen:</p> <p>1. 2. 3.</p>	/6

<p>11. Weitere Lerneinheiten zur nachhaltigen Ernährung und Mobilität (je 3 Punkte) Gewürdigt werden alle Lerneinheiten aus dem Kontext der klimaschützenden Ernährung und Mobilität, die bis jetzt noch nicht erfasst wurden. Bitte eintragen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 	<p>/30</p>
<p>12. Sonstige Klimaschutzaktivitäten (je 2 Punkte) Hier ist Platz für weitere Aktivitäten zum Klimaschutz, die andere Themen behandeln, als die oben genannten (Ernährung, Mobilität) behandeln. Bitte eintragen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 	<p>/16</p>
<p>Summe Punkte Wahlaktivitäten</p>	

Vielen Dank für das Ausfüllen des Bogens! Sind noch Fragen/Anmerkungen/Wünsche offengeblieben? Dann gibt es hier die Gelegenheit, sie aufzuführen:

Auswertung (Dieser Teil wird vom Träger ausgefüllt.)		
Summe Punkte Basisaktivitäten		+
Abzug durch nicht erfüllte Basisaktivitäten (je -5 Punkte ab der zweiten Nichterfüllung)		-
Anzahl erfüllter Basisaktivitäten /5		
Summe Punkte Wahlaktivitäten		+
Gesamtpunkte		=
Aktivitätslevel		=
Punkte	Aktivitätsstufe	Prämienhöhe
Ab 10	Grundstufe	100€
Ab 25	Stufe 1	1/3 der maximalen Prämie
Ab 50	Stufe 2	2/3 der maximalen Prämie
Ab 85	Stufe 3	3/3 der maximalen Prämie
Maximale Prämie laut Vereinbarung		= €
Prämienberechnung		= €